

ST ernennt neuen Leiter für amerikanischen Markt

Claudio Zemp, bis anhin Marktleiter Indien bei Schweiz Tourismus (ST), wird neuer Leiter Markt Nordamerika und steht gleichzeitig der Marktgruppe Americas vor.



Claudio Zemp.

Bild: zvg

Als letzte Station auf seinem bisherigen Weg prägte Claudio Zemp während vier Jahren das Schweizer Tourismusmarketing für Schweiz Tourismus (ST) in Indien.

Die bekannte Kampagne um den Markenbotschafter, Bollywoodstar und Influencer Ranveer Singh wurde von Zemp entwickelt und führte im Markt Indien zu einem nachhaltigen Wachstum.

Vor seiner Tätigkeit für ST war Zemp fünf Jahre lang Leiter des Switzerland Convention & Incentive Bureau (SCIB) in London. Weitere Erfahrungen im englischsprachigen Raum und im Tourismusmarketing sammelte der Absolvent der London School of Marketing während zehn Jahren als Aviation Manager und Mitglied der Geschäftsleitung UK & Irland beim Switzerland Travel Centre (STC).

Am 1. August 2019 übernimmt Zemp die Marktleitung Nordamerika und wird gleichzeitig zuständig für die Marktgruppe America. Zur Region Amerikas gehören neben den USA die Märkte Kanada und Brasilien mit über 270'000 beziehungsweise 242'000 Übernachtungen im letzten Jahr (Quelle: BFS).

Zemp übernimmt in New York City die Nachfolge des langjährigen Marktleiters USA und Direktors Amerika Alex Herrmann. Dieser wechselt zur selben Zeit in den Markt UK & Irland. «Mit Claudio Zemp übernimmt eines unserer weltweiten ST-Zugpferde den strategisch wichtigen Markt Nordamerika und die Führung Amerikas. Die Nachfolge von Alex Herrmann lege ich deshalb mit grossem Vertrauen in seine Hände», freut sich Martin Nydegger, Direktor ST. (htr)

Publiziert am Dienstag, 09. April 2019

Die Vereinigten Staaten bilden den zweitwichtigsten Auslandsmarkt für den Schweizer Tourismus, gleich nach Deutschland. 2018 konnten mehr als 2,2 Mio. Übernachtungen aus den USA verbucht werden, das sind laut Beherbergungsstatistik vom Bundesamt für Statistik (BFS) 10 Prozent mehr noch als 2017. Die USA weisen seit Jahren ein kontinuierliches Wachstum auf ohne jegliche Rückgänge. Für das Jahr 2019 erwartet ST ein weiteres Wachstum von 4,4 Prozent. Bis 2022 wird sogar mit einem Plus der Hotellogiernächte von mehr als 7 Prozent gerechnet.